

Bewertung von Mitarbeit (M) und Verhalten (V)

Grundschule
→ Verbalbeurteilung

Gymnasium
→ vierstufige Bewertungsskala

sehr gut
M/V verdient besondere Anerkennung

gut (Ausgangsbasis)
M/V entspricht den Erwartungen

befriedigend
M/V entspricht den Erwartungen im
Ganzen ohne wesentliche Ein-
schränkungen

unbefriedigend
M/V entspricht nicht den Erwartungen
(Begründung
erforderlich)

Anzahl der Klassenarbeiten und Gewichtung der Noten in den Hauptfächern

	Anzahl der Klassenarbeiten		Gewichtung
	Klasse 5	Klasse 6	
Deutsch	6*	6*	KA : AL 1:1
Mathe	5*	5*	KA : AL 1:1
Englisch (FS)	3 (1/2) 1. FS	4*	KA : AL 1:1
Französisch (FS)	3 (1/2) 1. FS	4*	KA : AL 1:1

*Die Festlegung der Klassenarbeiten auf die
einzelnen Halbjahre obliegt dem Fachlehrer/der
Fachlehrerin.

Festsetzung der Zeugnisnoten in den Nebenfächern

Nebenfächer in der Orientierungs- stufe	Zeugnisnote = Gesamtnote der anderen Leistungsnachweise (AL) (nicht unbedingt der rechnerische Durchschnitt, da eine unterschiedliche Gewichtung möglich ist)
Religion/Ethik Erdkunde NAWI Musik BK Sport	Andere Leistungsnachweise sind mündliche, schriftliche und praktische Arbeitsformen, z.B.: • Beiträge zum Unterrichts- gespräch • Vorträge • Hausaufgabenüberprüfung • praktische Übungen • schriftliche Überprüfung

Die Stundentafel in der 5. und 6. Klasse am WHG

Fächer	Klasse 5	Klasse 6
	Stunden	Stunden
Religion	2	2
Deutsch	5	4
1. FS	5	4
2. FS	--	4
Mathematik	4	4
Erdkunde	2	1
NA	4	3
BK	2	2
Musik	2	2
Sport	3	3
KL-Stunde	1	1
Summe	30	30

Schullaufbahnpflichtungen dienen als Orientierungshilfen seitens der Schule, die Entscheidung liegt bei den Eltern.

5/1	
Halbjahreszeugnis	Schullaufbahnpflichtung
5/2	
Jahreszeugnis	Schullaufbahnpflichtung
6/1	
Halbjahreszeugnis	Schullaufbahnpflichtung
6/2	
Jahreszeugnis	Schullaufbahnpflichtung

Bei Nichtversetzung in Klassenstufe 7 ist die von der Schule ausgesprochene Schullaufbahnpflichtung verbindlich.



WHG
WERNER-HEISENBERG-
GYMNASIUM

Elterninformationen

zur

Orientierungsstufe

